

Aufnahmeprogramm des Bundes: Keine Zusagen

Berlin. Fast ein halbes Jahr nach dem Start des Bundesaufnahmeprogramms für Afghanistan, das vorsieht, monatlich 1.000 »besonders gefährdete« Afghaninnen und Afghanen in Deutschland aufzunehmen, wurde noch keine einzige Aufnahmezusage im Rahmen des Programms erteilt. Das geht aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der Linksfraktion im Bundestag hervor, die *junge Welt* vorliegt. Laut eigener Aussage hat die Bundesregierung »bereits zwei Auswahlverfahren« eingeleitet, allerdings bisher keine einzige Aufnahmezusage im Rahmen des Programms ausgesprochen. »Das unterbietet wirklich alle Erwartungen«, kritisierte die fluchtpolitische Sprecherin der Linksfraktion, Clara Büniger, am Freitag gegenüber dem *RND*. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/448435.aufnahmeprogramm-des-bundes-keine-zusagen.html>